



omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

- 02 Auf Winterbetrieb gut eingestellt
- 04 Oberhof mit ÖPNV sehr gut erreichbar



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

fahren Busse und Bahnen bald alle elektrisch? Fahren sie vielleicht mit grünem Wasserstoff? Fahren sie autonom, also ohne einen Menschen hinterm Lenkrad oder im Fahrerstand?

Die MBB-Geschäftsführung stellt sich intensiv diesen Fragen. Vor allem müssen wir ein ausreichendes Fahrtenangebot bereithalten. Für Fahrgäste auch ganz wichtig sind akzeptable, bezahlbare Fahrpreise.

Der öffentliche Nahverkehr ist Teil der Lösung bei Klimawende und Reduzierung von Kohlendioxid. Dessen sind wir uns bewusst. In Schmalkalden soll ein innovativer Busbetriebshof entstehen als eine Antwort auf drängende Fragen.

Die omni verlassen wird der langjährige Redakteur. Michael Plote hat Fragen und Themen für die MBB in der Fahrgastzeitung formuliert, dabei immer die Perspektive von Fahrgästen im Blick. Danke dafür und einen entspannten Ruhestand.

Herzlich Ihr
Mirko Peter

Geschäftsführer der MBB GmbH

Fachkräfte gesucht – Bürokratie bremst

Bus- und Bahnunternehmen in Thüringen suchen dringend Fachkräfte. Bürokratische Rahmenbedingungen bremsen manche Anstrengungen aus.

THÜRINGEN. Die Tatsache ist banal: Busse und Züge werden von Fahrerinnen und Fahrern gelenkt und gesteuert. Davon gibt es zu wenige in Thüringen und Deutschland. Seit Jahren arbeiten ÖPNV-Unternehmen daran, diesen Mangel zu minimieren. Sie bilden aus, qualifizieren Quereinsteiger und werben für gut bezahlte Jobs.

Für eine duale Ausbildung als Busfahrer, Kfz-Mechatroniker, Bürokaufleute für IT- und Büromanagement und in weiteren Berufen werben Unternehmen intensiv und erfolgreich: auf Berufsmessen, im Internet, in Schulen. Über Praktika, die individuell vereinbart werden können, lernen Schüler die Berufe und Firmen kennen. Die Ausbildung Berufskraftfahrer Personenverkehr (Bus) und Fachkraft im Fahrbetrieb umfasst die Führerscheine für Pkw und Bus. Das motiviert zusätzlich.

Quereinsteiger mit Lkw- oder Pkw-Führerschein können sich innerhalb weniger Monate zu Busfahrern qualifizieren. Die KomBus GmbH und das Verkehrsunternehmen Wartburgmobil betreiben eigene Fahrschulen. Busfahrlehrer werden aber

» Verkehrsunternehmen freuen sich über jede Bewerbung. «

Wofür ist Meiningen weit über die Stadt hinaus bekannt? Für sein Staatstheater. Vor dem imposanten Gebäude hält ein Elektrobus der Meiningener Busbetriebs GmbH. Die Szene ist Teil eines Imagevideos, das demnächst auf der MBB-Website und diversen Social-Media-Plattformen zu sehen ist.



Kfz-Mechatroniker sind gesuchte Experten.

auch dringend gesucht. Auf ihre Termine für Fahrschulprüfungen warten Kandidaten oft lange. Prüfer fehlen ebenfalls.

Erfurter Bahn und Süd-Thüringen-Bahn qualifizieren Quereinsteiger mit anerkanntem Berufsabschluss in zehn Monaten zu Triebfahrzeugführern. Der nächste Kurs für die Standorte Erfurt, Meiningen, Eisfeld und Sonneberg beginnt im März 2024.

Busfahrerinnen und -fahrer werden regelmäßig gesundheitlich untersucht. Viele Verkehrsunternehmen organisieren diese Arzttermine im Unternehmen. Quereinsteiger, die den Busschein erwerben und sich selbst kümmern, warten auf Arzttermine. Der Antrag auf ein polizeiliches Führungszeugnis, eben-

falls notwendig, braucht manchmal Wochen für die Bearbeitung.

Wer schließlich alle Prüfungen absolviert, alle notwendigen Nachweise und Dokumente bei den zuständigen Behörden eingereicht hat, wartet auf seinen Busführerschein und andere Befähigungsnachweise. Mal sind es Tage, oft Wochen und Monate, ehe eine qualifizierte Fahrerinnen oder ein qualifizierter Fahrer einen Bus im Linienverkehr steuern darf.

Bewerber für einen Job sollen sich von solchen Rahmenbedingungen nicht unterkriegen lassen. Die Verkehrsunternehmen unterstützen, wo sie können. Sie freuen sich über jede Bewerbung.

Mehr Informationen:
www.mbb-mgn.de
Servicetelefon: 03693 / 84540

Imagevideo der MBB im Internet zu sehen

Mit dem Elektrobus durch Meiningen

MBB-Geschäftsführer Mirko Peter freut sich über schöne Bilder, ergänzt um kurze Informationen über das Verkehrsunternehmen. Viele Menschen sollen angesprochen und ihr Interesse für den öffentlichen Nahverkehr geweckt werden. Das Video entstand im Auftrag von Bus & Bahn Thüringen,

dessen Mitglied die MBB ist. Der Verein bündelt die Interessen von Verkehrsunternehmen, die sich für einen modernen, gut aufgestellten Nahverkehr in Thüringen einsetzen.

Mehr Informationen:
www.mbb-mgn.de



IHR NAHVERKEHR IN EINER AUSKUNFT:

[https://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)



Einfach QR-Code
scannen und
Fahrplanauskunft
starten.

KURZ & KNAPP

Aktion Autofasten

Am Aschermittwoch, den 14. Februar 2024, startet die Aktion Autofasten von Bus & Bahn Thüringen, Thüringer Verkehrsunternehmen, den Kirchen und weiteren Partnern. Autofahrer werden eingeladen, Busse, Bahnen und Straßenbahnen zu testen. Einige Verkehrsunternehmen bieten Fastentickets an. Die Aktion läuft bis Karsamstag, den 30. März. Wer im Mitmachkalender seine Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß dokumentiert, kann gewinnen. Auch werden im Schwarzatal Bäume gepflanzt, ein „Autofasten-Wald“ soll entstehen.

Mehr Informationen:
www.autofasten-thueringen.de

Thüringen-Ausstellung

Verkehrsunternehmen und Bus & Bahn Thüringen beteiligen sich vom 24.02. bis 03.03.2024 an der Thüringen-Ausstellung auf der Messe Erfurt. Sie informieren über den ÖPNV in Thüringen, Job- und Ausbildungsangebote, Fahrpläne und Ausflugstipps, Service und digitale Entwicklungen.

Mehr Informationen:
www.thueringen-ausstellung.de

BUS & BAHN KONKRET

Hallo, Ecki Eichhorn!

Der kleine Kerl schaut oben auf der Titelseite dieser omni ganz neugierig in die Welt. Hallo, das ist Ecki Eichhorn, das neue Maskottchen von Bus & Bahn Thüringen (BBT).

Zahlreiche Namensvorschläge gingen bei BBT ein. „Ecki Eichhorn“ wurde ausgewählt. Das Kerlchen ist in Bewegung, wie Busse und Bahnen. Er taucht auf, um gute Laune zu verbreiten. Er ist im Wald und bei Menschen zu Hause.

Das neue Maskottchen wird durch Thüringen und digitale Welten toben, auf- und abtauchen, den einen oder anderen Spruch loslassen.

Busse und Fahrer sind gut auf Winterbetrieb eingestellt Sicher und entspannt ankommen

Die Frontscheibe darf nicht beschlagen sein, wenn morgens der Bus startet. Dafür sorgt die funktionierende Heizung am Fahrerplatz, die vor dem Winter geprüft und gewartet wird.

SUHL/THÜRINGEN. Alte Heizungsfilter werden gewechselt, damit die Frontscheibe des Busses garantiert nicht beschlägt, erläutert Prokurist Sven Fournés von der Suhler Nahverkehrsgesellschaft SNG in der Werkstatt auf dem Betriebshof in Zella-Mehlis.

Bei minus 10 Grad

Die spezifische Vorbereitung der Fahrzeuge auf den Winter beginnt im Spätsommer. Die Zusatzheizung wird überprüft. Sie muss bei minus 10 Grad und darunter für eine stabile Temperatur im Fahrgastraum sorgen, zusammen mit der Klimaanlage. Rechtzeitig werden wintertaugliche Reifen aufgezo- gen. Winterdiesel im Tank ist nötig. Scheibenfrostschutz muss aufgefüllt werden, um bei Temperaturen bis minus 20 Grad für klare Sicht zu sorgen. Das sind nur einige Arbeiten, die rechtzeitig erledigt sein müssen.

Die regelmäßige Sicherheitsprüfung wird alle drei Monate in der SNG-Werkstatt von fünf spezialisierten Kfz-Mechatronikern, weiteren Mitarbeitern und Azubis durchgeführt. Der Bremsentest auf dem Prüfstand ist obligatorisch. Natürlich werden das Fahrwerk, andere mechanische und elektro-



Moderne Prüfgeräte garantieren Sicherheit.

nische Teile und Funktionen geprüft und gewartet. Wo notwendig, werden Teile ausgetauscht. Einmal im Jahr wird jeder Bus intensiv geprüft und getestet. Die Hauptuntersuchung wird von externen Prüfern, etwa vom TÜV oder der DEKRA, zertifiziert.

Angepasst Bus fahren

Busfahrerinnen und -fahrer machen vor jedem Dienstbeginn einen Rundgang im und um ihr Fahrzeug. Sie sind eingewiesen und informiert über das aktuelle Wetter und die Straßenverhältnisse. Eine daran angepasste Fahrweise ist selbstverständlich. Regelmäßig absolvieren sie Fahrsicherheits- trainings unter Ausnahmebedingungen und ohne Fahrgäste. In einem Fünfjahreszyklus müssen sie sich weiterbilden. Regelmäßige Gesundheits-Checks sind Pflicht. Was hier am Beispiel der SNG aus

Suhl beschrieben wird, trifft auf alle Unternehmen von Bus & Bahn Thüringen zu. In eigenen Werkstätten mit hochqualifizierten Mitarbeitern werden alle Busse regelmäßig gewartet und geprüft, alles wird dokumentiert. Busfahrerinnen und -fahrer sind auf den Winterbetrieb fachlich und mental eingestellt. Busse und Fahrgäste sollen sicher und entspannt ankommen. Es gilt: Sicherheit kommt vor Schnelligkeit und vor Pünktlichkeit. Darauf reagieren Fahrgäste verständnisvoll.

Gerade in der Winterzeit steigen Rad- und Pkw-Fahrer in den Bus um. Sie schätzen die sichere, zuverlässige Fahrt unter erschwerten Wetter- und Straßenverhältnissen, auch wenn der Bus deshalb etwas später ankommen sollte.

Mehr Informationen:
www.mbb-mgn.de
www.bus-bahn-thueringen.de

Bus & Bahn Thüringen mit starken Videobildern

Elektro- und Dieselbus, Camil und Mühlenfähre

So viele unterschiedliche Busse und Bahnen fahren quer durch Thüringen: in Städten, auf dem flachen Land, im Thüringer Wald oder auch am Hohenwarte-Stausee.

THÜRINGEN. Bus & Bahn Thüringen (BBT) feierte 20. Geburtstag und beschenkte sich mit bildstarken Videos für und über seine Mitgliedsunternehmen. Diese werden ins Bild gerückt, vor allem Fahrzeuge und Menschen, die den Öffentlichen Personennahverkehr in Thüringen „am Laufen“ halten.

Da fahren moderne Elektro- und Dieselbusse und -bahnen durchs Land, im Hintergrund mal ein bekanntes Theater, mal eine berühmte Burg. Der blaue „Camil“ ist ein automatisiert fahrender Elektrobus in Ilmenau. Die Mühlenfähre verkehrt auf dem Hohenwarte-Stausee in Ostthüringen. Oldtimerbusse werden für Ausflugs- und Sonderfahrten gebucht.

Die Videokamera fängt Bilder von Menschen ein: Fahrgäste, Fahrerinnen und Fahrer, Disponenten, Mitarbeiter in Werkstätten.

Die insgesamt 16 Videos werden seit Oktober im Internet veröffentlicht – jeden Mittwoch erscheint ein neuer Film. Sie sind zu finden auf der BBT-Website (siehe unten) und natürlich auf den Social-Media-Kanälen (Facebook, Instagram sowie neuerdings auch YouTube).

Mehr Informationen:
[www.bus-bahn-thueringen.de/
ueberuns/videos](http://www.bus-bahn-thueringen.de/ueberuns/videos)

Qualifizierte Mitarbeiter, Azubis und Quereinsteiger willkommen MBB braucht dringend Verstärkung

Ganz schön was los auf der Berufsfachmesse im Volkshaus Meiningen. Mittendrin am Stand der Stadtwerke MBB-Azubi Cedrik. Im 2. Lehrjahr macht er gerade seinen Pkw-Führerschein als Teil der Ausbildung. Danach folgt der Busschein. Und einiges mehr.

LANDKREIS SCHMALKALDEN-MEININGEN. Die dreijährige Ausbildung als Fachkraft im Fahrbetrieb ist anspruchsvoll und abwechslungsreich, erzählt Cedrik. Der praktische Teil erfolgt bei der MBB. Die Berufsschule befindet sich in Mühlhausen. Die MBB hat dort eine Wohnung für ihre Azubis gemietet und eingerichtet.

Berufsausbildung bei MBB

Auf der Berufsmesse in Meiningen kann Cedrik Schülerinnen und Schülern aus eigenem Erleben berichten, was sie erwartet, wenn sie sich für eine duale Ausbildung bei den Meiningener Busbetrieben interessieren. Verkehrsleiter Sebastian Koch empfiehlt vor einer Bewerbung ein Praktikum im Betrieb, das kurzfristig und individuell vereinbart werden kann.

Schüler können die vielfältigen Aufgaben eines Verkehrsbetriebes kennenlernen: vom Fahrbetrieb über Werkstatt, Technik, digitale Anwendungen, Verwaltung und Service. Die Firma erlebt, wie Schülerinnen und Schüler moti-



Berufsmesse in Meiningen: Azubi Cedrik (Mitte) mit MBB-Chef Mirko Peter (links) und Verkehrsleiter Sebastian Koch.

viert und interessiert sind für einen künftigen Beruf im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Denn „wir fahren rund um die Uhr“, sagt MBB-Geschäftsführer Mirko Peter. Ab 4 Uhr fahren Linienbusse, Sonderverkehre zu jeder Zeit.

Fachkräfte gewinnen

MBB-Chef Mirko Peter und Verkehrsleiter Sebastian Koch beschreiben die prekäre Lage, Fachkräfte zu gewinnen. „Wir brauchen dringend Verstärkung, vor dieser Herausforderung steht die ganze Branche“, betont Mirko Peter. Gut ausgebildetes Personal

ist sehr gefragt. Gerade sucht die MBB einen qualifizierten Mitarbeiter für die wachsenden digitalen Aufgaben und Arbeitsprozesse: Bordrechnersysteme in Bussen, Handyticket, interne und externe digitale Informationsprozesse und einiges mehr.

Quereinsteiger, die sich für eine Aufgabe bei der MBB interessieren, sind willkommen. MBB-Geschäftsführer Mirko Peter betont, dass jede Bewerbung individuell behandelt und besprochen wird. Eine Qualifizierung zum Busfahrer ist in wenigen Monaten möglich. Bewerber müssen dafür Voraussetzungen mitbringen wie zum Beispiel eine Tauglichkeitsuntersuchung und ein erweitertes poli-

zeiliches Führungszeugnis. Die MBB unterstützt dabei.

Azubi Cedrik strebt nach seiner erfolgreichen Ausbildung einen festen Job bei der MBB an, will praktische Erfahrungen als Busfahrer und im Management des Unternehmens sammeln. Als junge Nachwuchsfachkraft kann er bei der MBB künftig Verantwortung übernehmen.

Anfragen/Bewerbungen:
MBB Meiningener Busbetriebs GmbH
Geschäftsleitung
Am Still 2, 98617 Sülzfeld
info@mbb-mgn.de
www.mbb-mgn.de/karriere/
Telefon: 03693 / 84 54 61

Gut auf den Winter vorbereitet Busse und Fahrer

MBB-Linienbusse fahren mit Winterbereifung. Sie sind wintertauglich eingerichtet: Busheizung, Kraftstoff, Öle, Scheibenwaschanlage. Busfahrer berücksichtigen

die aktuellen Straßen- und Wetterbedingungen. Sicherheit geht vor Schnelligkeit und Pünktlichkeit. Die MBB bittet Fahrgäste, das zu berücksichtigen.



BERTA PLAUDERT

Viel Lärm um ...

... irgendwas im Bus. Oder um irgendwen. Wer spielt nicht gerne Clown oder Angeber. Hej, das habe ich vor und nach der Schule in MBB-Bussen immer mal wieder erlebt und erlitten. Nö, ich bin keine Heul-Berta, ich halte Stress und Krach gut aus.

Meine Bitte: Kommt emotional runter im Alltag, ob im Bus oder sonstwo. Wir erleben gerade aufregende Zeiten und aufgeregte Menschen. Lärm und Gebrüll im Bus? Nö, muss nicht sein. Brüllen im Fußballstadion? Aus voller Kehle, wenn es gut tut.

Ganz ehrlich. Wir können uns im Alltag ein bisschen respektvoller und zurückhaltender begegnen. Nicht, wer am lautesten ist, hat Recht. Gilt auch im Bus. Und für alle Menschen, egal woher sie kommen.

Busfahrer freuen sich über ein freundliches „Hallo“ als Begrüßung. Ältere Fahrgäste sind dankbar für einen Sitzplatz, auf dem gerade noch eine Schultasche lag. Miteinander reden und zuhören will auch gelernt sein.

Entspannt bleiben, sich freundlich und vielleicht mit einem Lächeln begegnen. Das wünsche ich uns allen im Alltag und in unseren Linienbussen.

Tschüss, Eure Berta



Kontakt

► **MBB Meininger
Busbetriebs GmbH**

www.mbb-mgn.de

Servicetelefon:
03693 / 84 54 0
03683 / 60 40 67

KURZ & KNAPP

Auf Ungarisch

Schon entdeckt? Die MBB wirbt auf ihrer Internetseite auf Ungarisch um Fachkräfte. Ein ungarischer Ingenieur arbeitet bereits im Unternehmen. Er kam aus Budapest, lernte schon in der Schule Deutsch. MBB-Chef Mirko Peter pflegt gute Geschäftsbeziehungen nach Ungarn. Zwei Elektrobusse der ungarischen Marke Ikarus fahren im MBB-Verkehrsgebiet. Fachkräfte aus Ungarn sind sehr willkommen.

Fastenticket testen

Die MBB beteiligt sich an der Aktion „Autofasten Thüringen“ von Bus & Bahn Thüringen sowie weiterer Partner. Menschen sollen den privaten Pkw mal stehen lassen und Busse und Bahnen testen. Von Aschermittwoch, 14. Februar, bis Karsamstag, 30. März 2024, legt die MBB ein Fastenticket auf. Der Tagesfahrchein kostet nur 6 Euro und gilt ab 8 Uhr inklusive Umsteigen in allen MBB-Bussen. Das Fastenticket ist bei den Busfahrern erhältlich.

IMPRESSUM

**bus & bahn
thüringen**
...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Stotternheimer Straße 6/7, 99086 Erfurt
Telefon 0361 / 789 837 20
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Mirko Peter

Redaktion: Dr. Michael Plote,
Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer –
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.,
stock.adobe.com/Elena

Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

Redaktionsschluss: 03.11.2023

Direkte und kurze Umsteigeverbindungen in Zella-Mehlis Bahnhof

Oberhof ist sehr gut erreichbar

So gut wie Oberhof ist keine andere Kleinstadt in Thüringen an das ÖPNV-Netz angeschlossen. Zu Wintersport-Events und vergleichbaren Anlässen fahren zusätzlich Busse und Bahnen.

OBERHOF/ZELLA-MEHLIS/LANDKREIS SCHMALKALDEN-MEININGEN. Der erste MBB-Bus fährt um 4:30 Uhr, an Wochenend- und Feiertagen um 6:30 Uhr von der Haltestelle Zella-Mehlis, Bahnhof, nach Oberhof. Alle 30 Minuten in der Woche, an Wochenenden alle 60 Minuten, verkehren MBB-Busse von Zella-Mehlis nach Oberhof. Weitere Busverbindungen aus diversen Richtungen und von anderen Verkehrsunternehmen führen in den Ort.

Aus allen Richtungen

Na klar. Oberhof ist ein besonderes Ziel für Besucher, Touristen und Ausflügler. Sport-Events locken viele Gäste an, aber auch zahlreiche Freizeiteinrichtungen. Das ausgedehnte Wandernetz erfreut sich großer Beliebtheit. Über 100 Millionen Euro investierten der Freistaat Thüringen und weitere Geldgeber in moderne Infrastruktur in Oberhof und Zella-Mehlis, darunter in den Verkehrsknoten und Verknüpfungspunkt von Bussen und Bahnen am Bahnhof Zella-Mehlis.

MBB-Chef Mirko Peter formuliert das so: „Oberhof ist aus allen Richtungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut angebunden.“ Das betrifft die MBB-Linie 422 Zella-Mehlis – Oberhof, die Stadtlinie 423



Bushaltestelle Oberhof Rondell, ein Wanderstart.

Oberhof, Busverbindungen von Schmalkalden über Steinbach-Hallenberg nach Zella-Mehlis. Die zwei täglichen Verbindungen von Gehlberg nach Oberhof sind gut nachgefragt. Stadtbusse der SNG fahren aus Suhl in kurzen Takten nach Zella-Mehlis.

Moderne Infrastruktur

Die Bushaltestellen am Bahnhof Zella-Mehlis und der Bahnhof Zella-Mehlis mit der modernen Infrastruktur (barrierefrei, Bahnhofsgaststätte, öffentliche Toiletten und Parkplätze, E-Ladesäulen etc.) entwickeln sich zu einem attraktiven Verkehrsdrehkreuz in Südthüringen. Das abgestimmte Verkehrsangebot zwischen Bussen und Bahnen ermöglicht kurze Umsteigezeiten für Fahrgäste.

Regionalbahnen und Regional-express-Züge verkehren täglich mindestens alle 60 Minuten zwischen Erfurt und Meiningen sowie Erfurt und Würzburg über den

Bahnhof Zella-Mehlis mit Busanschluss nach Oberhof. Eine attraktive Direktverbindung gibt es mit der VLG-Linie 860 von Gotha Hauptbahnhof über Ohrdruf und die Wegscheide nach Oberhof. Der Bus fährt wochentags zwischen 5 Uhr und 21 Uhr alle zwei Stunden. Der Routenplaner von Bus & Bahn Thüringen gibt Auskunft über das Fahrtenangebot.

Wintersport-Events

Im Januar/Februar 2024 finden vier Weltcups im Biathlon, Langlauf und Rodeln in Oberhof statt. Hinzu kommen die Special Olympics Deutschland. Über An- und Abfahrten zu den Wettkampfstätten mit öffentlichen Verkehrsmitteln informieren Veranstalter und Verkehrsunternehmen, darunter die MBB, auf ihren Internetseiten.
www.mbb-mgn.de

Danke & auf Wiedersehen!

Mit der vorliegenden omni endet (vorläufig) eine 20-jährige Erfolgsgeschichte. Sie halten die letzte Ausgabe dieser Art in den Händen. Unsere Fahrgastzeitung wird ab 2024 in anderer Form, Umfang und Verteilung erscheinen – die Details werden derzeit erarbeitet.

Eng verbunden mit den Veränderungen ist der Abschied von unserem Redakteur Dr. Michael Plote. „Mister omni“ geht Ende 2023 in den wohlverdienten Ruhestand. Er hat seit der ersten Ausgabe die Inhalte der omni recherchiert, zusammengefasst und Texte erstellt. Seit 2003 fuhr er für Bus & Bahn Thüringen e. V. (BBT) durch die



Zum Abschied ein Dankeschön für Dr. Michael Plote (Mitte).

Landkreise, unterhielt sich mit Fahrgästen und Mitarbeitern in den Verkehrsunternehmen.

Ob im Morgengrauen oder zur Mittagsstunde, ob im Sommer oder im Winter, ob auf dem Berg oder im Tal – Dr. Plote war überall vor Ort und jederzeit gern bereit, mit Fahrgästen, Busfahrern und Passanten ins Gespräch zu kommen. Vor allem verstand er es, die gesammelten Informationen gut verständlich darzustellen. DANKE DAFÜR!

Wir danken auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, herzlich für die jahrelange Treue und das Interesse an unseren Themen, Aktivitäten und Aktionen. Bis bald!